

## Begleitdokument zum Netznutzungsplan 2019

Status	Freigegeben
Version	Version 1.0
Letzte Änderung	15. Dezember 2017
Basierend auf	Version 0.4
Urheberrecht	Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Jegliche kommerzielle Nutzung bedarf einer vorgängigen, ausdrücklichen Genehmigung.

## Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Einleitung</b>	<b>5</b>
<b>2.</b>	<b>Grundsätze</b>	<b>6</b>
2.1.	Umfang und Granularität	6
2.2.	Anzahl Trassen je Streckenabschnitt	6
2.3.	Eingeschränkte Anzahl Trassen bei Intervallen	6
2.4.	Umgang mit Konflikten	6
<b>3.</b>	<b>Angaben zum hinterlegten Rollmaterial</b>	<b>7</b>
3.1.	Fernverkehr	7
3.2.	Regionalverkehr	7
<b>4.</b>	<b>Trassenkapazitäten</b>	<b>9</b>
4.1.	Genève – La Plaine / La Praille	9
4.2.	Lausanne – Genève-Aéroport	9
4.3.	Lausanne – Neuchâtel – Biel / Biel RB	10
4.4.	Daillens – Vallorbe / Le Brassus	10
4.5.	Auvernier – Buttes / Pontarlier	10
4.6.	Fribourg – Yverdon	11
4.7.	Neuchâtel – Le Locle-Col-des-Roches	11
4.8.	Bern – Neuchâtel	11
4.9.	Biel – La Chaux-de-Fonds	11
4.10.	Sonceboz-Sombeval – Moutier	12
4.11.	Biel – Zollikofen	12
4.12.	Lausanne – Sion	12
4.13.	Sion – Visp	12
4.14.	Les Paluds – St-Gingolph	13
4.15.	Lausanne – Bern	13
4.16.	Vevey – Puidoux-Chexbres	13
4.17.	Palézieux – Payerne	13
4.18.	Payerne – Kerzers – Lyss	14
4.19.	Busswil – Büren an der Aare	14
4.20.	Romont – Bulle	14
4.21.	Givisiez – Murten –Ins	14
4.22.	Flamatt – Laupen	14
4.23.	Bern – Gümligen – Thun – Spiez	15
4.24.	Bern – Belp – Thun	15
4.25.	Bern Fischermätteli – Schwarzenburg	15
4.26.	Moutier – Solothurn – Burgdorf – Konolfingen – Thun	15
4.27.	Spiez – Interlaken Ost	16
4.28.	Spiez – Zweisimmen	16
4.29.	Spiez – LBT – Brig – Domodossola	16
4.30.	Frutigen – Kandersteg – Brig	17
4.31.	Bern – (Zollikofen) – Burgdorf – Olten	17
4.32.	Mattstetten Abzweigung – Rothrist	18
4.33.	Gümligen – Langnau	18
4.34.	Langnau – Gütsch	18
4.35.	Hasle-Rüegsau – Ramsei – Obermatt / Sumiswald	19
4.36.	Langenthal – Huttwil – Wolhusen	19
4.37.	Biel / Biel RB – Olten	19

4.38.	Lengnau – Grenchen Nord – Delémont	19
4.39.	Delémont – Delle	19
4.40.	Basel SBB / Basel RB – Tecknau – Olten	20
4.41.	Sissach – Läufelfingen – Olten	20
4.42.	Olten – Luzern	20
4.43.	Basel – Delémont	21
4.44.	Pratteln – Stein-Säckingen – Brugg	21
4.45.	Brugg / Lenzburg – Muri – Arth-Goldau	21
4.46.	Lenzburg – Emmenbrücke Gersag	22
4.47.	Zofingen – Lenzburg	22
4.48.	Olten – Lenzburg – Zürich	23
4.49.	Mellingen – Wettingen	24
4.50.	Rapperswil – Brugg	24
4.51.	Brugg – Killwangen-Spreitenbach / RBL	24
4.52.	Wettingen – Regensdorf – Zürich Oerlikon	24
4.53.	Zürich – Luzern	25
4.54.	Zürich Altstetten – Affoltern – Zug Kollermühle	26
4.55.	Thalwil – Pfäffikon SZ	26
4.56.	Luzern – Küsnacht am Rigi – Immensee	26
4.57.	Zug – Arth-Goldau	27
4.58.	Zürich HB – Hardbrücke – Kloten – Bassersdorf	27
4.59.	Zürich HB – Wipkingen / DML – Z. Flughafen – Winterthur	27
4.60.	Zürich Oerlikon – Wallisellen – Effretikon / Dübendorf	28
4.61.	Zürich – Z. Stadelhofen – Stettbach – Uster – Rapperswil	29
4.62.	Stettbach – Dietlikon	29
4.63.	Hinwil – Wetzikon – Effretikon	29
4.64.	Zürich Stadelhofen – Meilen – Rapperswil	29
4.65.	Arth-Goldau – Göschenen / GBT – Castione	30
4.66.	Castione – Bellinzona – Giubiasco – Chiasso	31
4.67.	Giubiasco – Locarno	32
4.68.	Cadenazzo – Luino	32
4.69.	Mendrisio – Stabio – Varese	32
4.70.	Zürich Oerlikon – Schaffhausen	32
4.71.	Oberglatt – Niederweningen	33
4.72.	Winterthur – Bülach / Eglisau – Koblenz – SteinSäckingen	33
4.73.	Waldshut – Turgi	33
4.74.	Winterthur – Neuhausen	33
4.75.	Winterthur – St. Gallen	33
4.76.	Winterthur Grüze – Bauma – Rüti	34
4.77.	Winterthur – Romanshorn	34
4.78.	Oberwinterthur – Etwilen	34
4.79.	Schaffhausen – Kreuzlingen – Romanshorn	34
4.80.	Konstanz – Kreuzlingen Hafen	34
4.81.	Romanshorn – Rorschach	35
4.82.	Romanshorn – St. Gallen St. Fiden	35
4.83.	St. Gallen – Sargans	35
4.84.	Pfäffikon SZ – Chur	35
4.85.	Sulgen – Gossau	36
4.86.	Wil – Weinfelden – Kreuzlingen – Konstanz	36
4.87.	Uznach – Wil	36
4.88.	St. Gallen – Lichtensteig / Wattwil – Nesslau-Neu St. Johann	36

4.89.	Rapperswil – Ziegelbrücke – Linthal	37
4.90.	Rapperswil – Pfäffikon SZ	37
4.91.	Pfäffikon SZ – Arth-Goldau	37
4.92.	Wädenswil – Samstagern / Biberbrugg– Einsiedeln	37
4.93.	Basel SBB – St. Louis (France)	37
4.94.	Basel SBB / Basel RB – Basel Bad Bahnhof (Deutschland)	37
4.95.	Erzingen – Schaffhausen – Singen (Deutschland)	38
4.96.	Güterverkehr: Raum Basel	38
4.97.	Güterverkehr: Raum Zürich	39
4.98.	Pre-arranged Paths	40
<b>5.</b>	<b>Anhänge</b>	<b>41</b>
5.1.	Produktionshinweise zum Angebot	41

## 1. Einleitung

Der Netznutzungsplan (NNP) wird von SBB Infrastruktur im Auftrag des Bundesamtes für Verkehr (BAV) erstellt. Der NNP bildet das Streckennetz der SBB (inkl. Turbo und STB), BLS und SOB ab. Die Angaben zur Kapazität auf Linien von anderen Infrastrukturbetreiberinnen sind nur indikativ zu verstehen und von den Zuständigen selber zur Verfügung zu stellen. Die genehmigende Instanz ist das BAV.

Dieses Begleitdokument beschreibt die geplante Kapazitätsverteilung auf die Verkehrsarten Fernverkehr<sup>1</sup>, Regionalverkehr, Güterverkehr und der weiteren Verkehrsarten (wie z.B. Autozüge) in schriftlicher Form. Das Begleitdokument ist immer nur gültig mit den dazugehörigen Netzgrafiken. Diese beiden Instrumente sind immer gemeinsam zu betrachten. Da die Netzgrafiken aufgrund fehlendem Platz nicht sämtliche Informationen zu den geplanten Kapazitäten beinhalten können, sind einige Informationen ausschliesslich im Begleitdokument zu finden. Der NNP bildet den bei der Erstellung gültigen Planungsstand ab.

Trassenbestellungen für im NNP gesicherte Kapazitäten erhalten in der Trassenvergabe Vorrang gegenüber im NNP nicht enthaltenen Kapazitäten. Der NNP macht eindeutige Aussagen dazu, für welche Verkehrsart die Kapazität (resp. die Trasse) reserviert ist, nicht aber für welche Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU). Die geplanten Kapazitäten sind in Kapitel 4 ausgewiesen.

Haben Sie beim Lesen dieses Begleitdokuments oder der Netzgrafiken Fragen oder möchten Sie uns eine Rückmeldung geben? Dann schreiben Sie uns bitte an [netznutzungsplan@sbb.ch](mailto:netznutzungsplan@sbb.ch)

---

<sup>1</sup> Die verbindliche Definition der Fernverkehrslinien wird ausschliesslich über die entsprechenden Konzessionen vorgenommen werden; die vorliegende Aufteilung zwischen Fernverkehr und Regionalverkehr wie auch die Durchbindungen haben ausschliesslich orientierenden Charakter. Die in den Netzgrafiken ausgewiesenen Regionalexpress-Trassen sind in der Beschreibung einheitlich dem Fernverkehr zugeordnet.

## **2. Grundsätze**

### **2.1. Umfang und Granularität**

Im Netznutzungsplan sind die Kapazitäten enthalten, die in **einer Regelstunde** und während der **Hauptverkehrszeit des Personenverkehrs** (6–9 Uhr und 16–19 Uhr, Montag bis Freitag, ohne allg. Feiertage) für die Trassenvergabe des Fahrplans 2019 gesichert werden.

Massgebendes Kriterium für die Hauptverkehrszeit ist die durch die EVU des Personenverkehrs beantragte Abfahrtszeit der HVZ-Leistung. Bei grösseren Auswirkungen auf die Kapazität aufgrund von Intervallen werden auch Rand- / Nachtstunden aufgeführt. Die Basis sämtlicher Angaben bilden die Fahrplanplanungen bei SBB Infrastruktur.

### **2.2. Anzahl Trassen je Streckenabschnitt**

Die Anzahl eingetragener Trassen auf den Streckenabschnitten, entspricht der *maximalen Menge der für eine Verkehrsart gesicherten Trassen auf diesem gesamten Streckenabschnitt*. Teilabschnitte auf diesem Streckenabschnitt können weniger Trassen haben. Dies wird unter „zusätzliche Angaben“ bei den einzelnen Streckenabschnitten vermerkt.

### **2.3. Eingeschränkte Anzahl Trassen bei Intervallen**

Im NNP werden Trassenreduktionen aufgrund von Intervallen ausgewiesen, sofern es sich um durchgehende Sperren von mindestens 30 Tagen oder um sich wiederholende, identische Einzelsperren von mindestens 30 Tagen handelt.

### **2.4. Umgang mit Konflikten**

Der NNP muss per Definition konfliktfrei geplant sein. Werden in der Planung Konflikte zwischen zwei Verkehrsarten festgestellt, werden diese vor Veröffentlichung des NNP entschieden. Grundsätzlich ist für die Konfliktlösung das NNK massgebend. Kann die im NNK gesicherte Kapazität nicht umgesetzt werden, was vorwiegend bei eingeschränkter Infrastruktur aufgrund von Intervallen der Fall ist, finden Konfliktlösungsverhandlungen statt. Kann keine einvernehmliche Lösung gefunden werden, so erarbeitet SBB Infrastruktur einen Vorschlag zuhanden des BAV, wie dieser Planungskonflikt entschieden werden kann. Der endgültige Entscheid obliegt dem BAV.

### 3. Angaben zum hinterlegten Rollmaterial

Die grundsätzlichen Angaben zum hinterlegten Rollmaterial sind im Netznutzungskonzept ersichtlich. Präzisierungen zu Reihe N und spurtstarkem Rollmaterial sind hier aufgeführt. Als spurtstarkes Rollmaterial gelten: Fernverkehr DOSTO (RABe502), Regio DOSTO (RABe511), Flirt (RABe521, 522, 523, 524), DTZ (RABe514) und MUTZ BLS-PV (RABe515).

#### 3.1. Fernverkehr

##### Reihe N

Linie	Abfahrtszeit (sofern Linie nicht eindeutig)	Abfahrtszeit (sofern Linie nicht eindeutig)
Basel – Delémont – Biel		
St. Gallen – Biel – Lausanne		
Zürich – Biel – Genève Aéroport		

##### Spurtstarker FV

Linie	Abfahrtszeit (sofern Linie nicht eindeutig)	Abfahrtszeit (sofern Linie nicht eindeutig)
Basel – Zürich Flughafen		
Olten – Luzern	Olten: xx.06	Luzern: xx.05
Zürich – Aarau	Zürich: xx.38	Aarau: xx.53
Olten – Wettingen		
Olten – Bern	Olten: xx.06	Bern: xx.07
Zürich – St. Gallen – Chur		
Zürich – Chur	Zürich: xx.12	Chur: xx.16
Vevey – Genève	Vevey: xx.04/34	Genève: xx.19/49
Biel – Delle		
Zürich – Schaffhausen		
St. Gallen – Arth-Goldau – Luzern		

#### 3.2. Regionalverkehr

##### Spurtstarker RV

Linie	Abfahrtszeit (sofern Linie nicht eindeutig)	Abfahrtszeit (sofern Linie nicht eindeutig)
Olten – Basel – Delémont		
Olten – Basel – Laufen		
Basel – Frick		
Basel – Laufenburg		
Basel – Porrentruy		
Sursee – Luzern		
Basel – Basel Bad Bf		
Baar – Luzern		
Baar – Rotkreuz		
Baar Lindenpark – Zug Oberwil		
Baar Lindenpark – Walchwil		
Baar Lindenpark – Erstfeld		
Olten – Biel		
Olten – Oberdorf		
Solothurn – Biel		
Olten – Lenzburg – Rotkreuz		

Lenzburg – Rotkreuz		
Brugg – Muri		
Dietikon – Aarau	Dietikon: xx.15/45	Aarau: xx.17/47
Uznach – St. Gallen – Sargans – Uznach		
Wädenswil – Einsiedeln		
Biberbrugg – Arth-Goldau		
Rapperswil – Einsiedeln		
Uetikon – Baden		
Pfäffikon SZ – Winterthur		
Fribourg – Thun		
Bern – Schwarzenburg		
Belp – Biel		
Belp – Münchenbuchsee – (Biel)		
Neuchâtel – Fribourg		
Palézieux – Grandson		
Lausanne – Grandson		
Villeneuve – Vallorbe		
Villeneuve – Allaman		
Tessin: alle RV Trassen, exkl. S20		



## 4. Trassenkapazitäten

Angabe	Beschreibung
1, 2, 3, ...	Anzahl Trassen pro Stunde und Richtung
<1>, <2>	Anzahl Trassen pro Stunde nur in eine der beiden Richtungen fahrbar
	Strecken mit HVZ-Zügen

### 4.1. Genève – La Plaine / La Praille

#### 4.1.1. Trassen je Verkehrsart

Mode de transport	Nombre de sillons		informations supplémentaires
	Heure de référence	Hdp	
Grandes lignes	3	3	Genève – La Praille: 0 sillons Genève – La Plaine – (Bellegarde): 3 sillons toutes les deux heures
Trafic régional	4	4	Genève – Lancy-Pont-Rouge: 4 sillons Genève – La Plaine: 3 sillons (1 sillon toutes les deux heures)
Trafic marchandises	2	2	Genève – La Praille: 2 sillons Genève La Praille – Meyrin Cargo: <1> sillon

### 4.2. Lausanne – Genève-Aéroport

#### 4.2.1. Trassen je Verkehrsart

Mode de transport	Nombre de sillons		informations supplémentaires
	Heure de référence	Hdp	
Grandes lignes	8	9	Genève – Genève-Aéroport: 5 sillons Lausanne – Genève: 1 sillon EC à certaines heures Hdp: Lausanne – Genève Aéroport: +1 sillon (au lieu du EC) Hdp: Gland – Genève: +1 sillon (2 trains seulement dans le sens de la charge)
Trafic régional	4	4	Lausanne – Allaman: 2 sillons Genève – Genève-Aéroport et Allaman – Coppet: 0 sillons
Trafic marchandises	2	2	1 sillon en partage de capacité avec les trains voyageurs des hdp Gland - Genève / Genève - Gland

#### 4.2.2. Eingeschränkte Trassen

Kapazitätseinschränkung im Bahnhof Lausanne zu gewissen Stunden bei gleichzeitigem Verkehr von TGV und EC GE-MILC aufgrund Bauarbeiten vom 6.7. – 25.8.19 (ausgenommen während Fête des Vignerons 26.7. – 11.8.19).

Kapazitätseinschränkung aufgrund verschiedenen Bauarbeiten zwischen Coppet – Founex (ganzjährig), St-Prex – Allaman (ca. 3 Monate im 1. Semester, nach dem Autosalon), sowie Coppet – Genève (ganzjährig) jeweils So/Mo – Do/Fr von ca. 21.30 – 05.30 Uhr.

Mode de transport	Nombre de sillons		informations supplémentaires
	Heure de référence	Hdp	
Grandes lignes	3	-	Genève – Genève-Aéroport: 2 sillons Lausanne – Genève: 1 sillon EC à certaines heures
Trafic régional	4	-	Lausanne – Morges: 1 sillon Morges – Coppet: 0 sillon Genève – Genève-Aéroport: 0 sillon
Trafic marchandises	1	-	

#### 4.2.3. Nicht verfügbare Trassen

Lausanne – Renens: Ganzjährige Totalsperre von 2 Stunden in der Nacht So/Mo.

Coppet – Founex und St-Prex – Allaman: Während den Einspurphasen (Kapitel 4.2.2) zusätzlich jeweils 1 Stunde Totalsperre.

### 4.3. Lausanne – Neuchâtel – Biel / Biel RB

#### 4.3.1. Trassen je Verkehrsart

Mode de transport	Nombre de sillons		informations supplémentaires
	Heure de référence	Hdp	
Grandes lignes	3	4	Lausanne – Daillens: 3 sillons (1 sillon TGV à certaines heures) Daillens – Auvignier: 2 sillons Auvignier – Neuchâtel: 3 sillons (1 sillon TGV à certaines heures) Neuchâtel – Biel: 2 sillons
			Hdp: Lausanne – Neuchâtel +1 sillon (2 trains dans le sens de la charge)
Trafic régional	3	4	Daillens – Grandson: 2 sillons Grandson – Gorgier-St-Aubin: 0 sillon Gorgier-St-Aubin – Auvignier et Neuchâtel – Biel: 1 sillon
			Hdp: Lausanne – Daillens: +1 sillon Hdp: Neuchâtel – Biel: +1 sillon
Trafic marchandises	4	3	Daillens – Cornaux: 3 sillons Biel – Biel RB: 1 sillon
			Hdp: Lausanne-Triage – Daillens: 3 sillons Hdp: Daillens – Neuchâtel: 2 sillons

### 4.4. Daillens – Vallorbe / Le Brassus

#### 4.4.1. Trassen je Verkehrsart

Mode de transport	Nombre de sillons		informations supplémentaires
	Heure de référence	Hdp	
Grandes lignes	1	1	5 fois par jour TGV
Trafic régional	2	3	Daillens – Le Day: 2 sillons Le Day – Le Brassus: 1 sillon
			Hdp: Daillens – Vallorbe +1 sillon
Trafic marchandises	1	1	Daillens – Vallorbe: Partage de capacité avec TGV

### 4.5. Auvignier – Buttes / Pontarlier

#### 4.5.1. Trassen je Verkehrsart

Mode de transport	Nombre de sillons		informations supplémentaires
	Heure de référence	Hdp	
Grandes lignes	1	1	4 fois par jour Auvignier – Pontarlier TGV
Trafic régional	2	2	Travers – Pontarlier: 0 sillon
Trafic marchandises	<1>	<1>	Travers – Buttes et les Verrières – Pontarlier: 0 sillon Auvignier – Travers: Trou de cadence trafic régional

#### 4.6. Fribourg – Yverdon

##### 4.6.1. Trassen je Verkehrsart

Mode de transport	Nombre de sillons		informations supplémentaires
	Heure de référence	Hdp	
Grandes lignes	0	0	
Trafic régional	4	4	Givisiez – Yverdon: 2 sillons
Trafic marchandises	1	1	Grolley – Payerne: 0 sillon Fribourg – Grolley: <1> sillon. Priorité au trafic marchandises circulant pendant toute l'année. Les trous de cadence P permettent le sillon G. Pour assurer les chaînes de transport du trafic marchandises (Art. 9b LCF, 1b) et pour permettre un déroulement économique du trafic marchandises (Art. 9b LCF, 1c) les demandes annuelles du trafic marchandises ont priorité pendant les trous d'horaire P.

#### 4.7. Neuchâtel – Le Locle-Col-des-Roches

##### 4.7.1. Trassen je Verkehrsart

Mode de transport	Nombre de sillons		informations supplémentaires
	Heure de référence	Hdp	
Grandes lignes	2	2	La Chaux-de-Fonds – Le Locle-CdR: 1 sillon
Trafic régional	2	2	La Chaux-de-Fonds – Le Locle-CdR: 1 sillon Corcelles-Peseux – La Chaux-de-Fonds: 0 sillon Hdp: La Chaux-de-Fonds – Le Locle-CdR: +1 sillon
Trafic marchandises	<1>	<1>	Neuchâtel – La Chaux-de-Fonds: 0 sillon La Chaux-de-Fonds – Le Locle: Trou de cadence trafic régional / Grandes lignes

#### 4.8. Bern – Neuchâtel

##### 4.8.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	1	2	
Regionalverkehr	4	4	Brünnen – Kerzers und Ins – Neuchâtel: 2 Trassen Kerzers – Ins: 1 Trasse Kerzers – Ins: +1 Trasse
Güterverkehr	1	1	Niederbottigen – Kerzers: 0 Trassen Kerzers – Neuchâtel: <1> Trasse

#### 4.9. Biel – La Chaux-de-Fonds

##### 4.9.1. Trassen je Verkehrsart

Mode de transport	Nombre de sillons		informations supplémentaires
	Heure de référence	Hdp	
Grandes lignes	1	1	
Trafic régional	1	1	
Trafic marchandises	<1>	<1>	

##### 4.9.2. Nicht verfügbare Trassen

Interruption totale St-Imier – La Chaux-de-Fonds pour 6 semaines pendant les vacances d'été.

#### 4.10. Sonceboz-Sombeval – Moutier

##### 4.10.1. Trassen je Verkehrsart

Mode de transport	Nombre de sillons		informations supplémentaires
	Heure de référence	Hdp	
Grandes lignes	0	0	
Trafic régional	2	2	Malleray-Bévilard – Moutier: 1 Trasse
Trafic marchandises	<1>	<1>	Trou de cadence trafic régional

#### 4.11. Biel – Zollikofen

Strecke Zollikofen – Bern in Kapitel 4.31

##### 4.11.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	2	2	
Regionalverkehr	4	6	Münchenbuchsee – Lyss und Buswil – Biel: 2 Trassen Lyss – Buswil: 3 Trassen
			HVZ: Münchenbuchsee – Lyss und Buswil – Biel: +2 Trassen HVZ: Lyss – Buswil: +3 Trassen
Güterverkehr	1	1	

#### 4.12. Lausanne – Sion

##### 4.12.1. Trassen je Verkehrsart

Mode de transport	Nombre de sillons		informations supplémentaires
	Heure de référence	Hdp	
Grandes lignes	5	5	1 sillon 4 fois par jour (EC). Lors de la circulation des EC, les temps de parcours et la politique d'arrêt de certains autres produits doivent être adaptés. Vevey – Sion: 3 sillons Hdp: Aigle – St-Maurice: +1 sillon
Trafic régional	2	2	Villeneuve – St-Maurice: 0 sillons
Trafic marchandises	2	2	

##### 4.12.2. Nicht verfügbare Trassen

Lausanne – Lutry: Interruption totale de deux heures (nuit di/lu) pendant toute l'année.

#### 4.13. Sion – Visp

##### 4.13.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	3	3	1 Trasse 4 mal täglich (EC). Wenn der EC verkehrt, müssen Fahrzeiten und Haltepolitik anderer Produkte angepasst werden.
Regionalverkehr	2	2	
Güterverkehr	2	2	Sion – Brig: 4 Mal täglich Absenkung um 1 Trasse (EC)

#### 4.14. Les Paluds – St-Gingolph

##### 4.14.1. Trassen je Verkehrsart

Mode de transport	Nombre de sillons		informations supplémentaires
	Heure de référence	Hdp	
Grandes lignes	0	0	
Trafic régional	2	2	Monthey – St-Gingolph: 1 sillon
Trafic marchandises	1	1	Monthey – St. Gingolph: 0 sillon

#### 4.15. Lausanne – Bern

##### 4.15.1. Trassen je Verkehrsart

Mode de transport	Nombre de sillons		informations supplémentaires
	Heure de référence	Hdp	
Grandes lignes	4	4	Lausanne – Romont: 2 sillons Fribourg – Bern: 3 sillons
Trafic régional	4	4	Lausanne – Palézieux: 3 sillons Palézieux – Romont: 0 sillon Romont – Flamatt: 2 sillons Hdp: Palézieux – Romont: +1 sillon
Trafic marchandises	1	1	

##### 4.15.2. Nicht verfügbare Trassen

Flamatt – Thörishaus, Sanierung Senseviadukt: 15 Tage Totalsperre im Sommer 2019

Bern: Während 8 Wochen im Fahrplan 2019 konzentrierter Unterhalt Bern in Nachtintervallen mit Kapazitätsreduktionen und Umleitungen.

#### 4.16. Vevey – Puidoux-Chexbres

##### 4.16.1. Trassen je Verkehrsart

Mode de transport	Nombre de sillons		informations supplémentaires
	Heure de référence	Hdp	
Grandes lignes	0	0	
Trafic régional	1	1	
Trafic marchandises	<1>	<1>	

#### 4.17. Palézieux – Payerne

##### 4.17.1. Trassen je Verkehrsart

Mode de transport	Nombre de sillons		informations supplémentaires
	Heure de référence	Hdp	
Grandes lignes	0	0	
Trafic régional	2	2	
Trafic marchandises	<1>	<1>	A Palézieux ce sillon est lié au sillon Lausanne-Triage – Fribourg. Moudon: Priorité au trafic marchandises circulant pendant toute l'année. Les trous de cadence P permettent la desserte de la voie de raccordement Braillard. Afin d'assurer les chaînes de transport du trafic marchandises (Art. 9b LCF, 1b) et un déroulement économique du trafic marchandises (Art. 9b LCF, 1c), le trafic marchandises a priorité en dehors des heures de pointe dans le degré du volume de trafic actuel.

## 4.17.2. Nicht verfügbare Trassen

Interruption totale Palézieux – Moudon 27.05. – 15.09.2019.

**4.18. Payerne – Kerzers – Lyss**

## 4.18.1. Trassen je Verkehrsart

Mode de transport	Nombre de sillons		informations supplémentaires
	Heure de référence	Hdp	
Grandes lignes	0	0	
Trafic régional	2	2	Payerne – Murten et Kerzers – Lyss: 1 sillon Hdp: Payerne – Murten: +1 sillon
Trafic marchandises	1	1	Hdp: Payerne – Murten – Kerzers: 0 sillon

**4.19. Busswil – Büren an der Aare**

## 4.19.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	1	2	
Güterverkehr	0	0	

## 4.19.2. Nicht verfügbare Trassen

Totalsperrung von 7 Wochen (Zeitraum noch offen) für konzentrierten Unterhalt sowie für Fahrbahnerneuerungen.

**4.20. Romont – Bulle**

## 4.20.1. Trassen je Verkehrsart

Mode de transport	Nombre de sillons		informations supplémentaires
	Heure de référence	Hdp	
Grandes lignes	2	2	
Trafic régional	0	0	
Trafic marchandises	1	1	

**4.21. Givisiez – Murten – Ins**

Strecke Fribourg – Givisiez im Kapitel 4.6

## 4.21.1. Trassen je Verkehrsart

Mode de transport	Nombre de sillons		informations supplémentaires
	Heure de référence	Hdp	
Grandes lignes	0	0	
Trafic régional	2	2	
Trafic marchandises	<1>	<1>	Murten – Ins: 0 sillon

**4.22. Flamatt – Laupen**

## 4.22.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	2	2	
Güterverkehr	0	0	

#### 4.23. Bern – Gümligen – Thun – Spiez

##### 4.23.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	5	5	Gümligen – Spiez: 4 Trassen
Regionalverkehr	4	4	Gümligen – Thun: 2 Trassen Thun – Spiez: 0 Trassen
Güterverkehr	3	3	Davon 2 SIM-Trassen Lokaler GV Richtung Zollikofen in Kapazitätsteilung Transitverkehr. Bern Wankdorf – Ostermundigen: 0 Trassen (Bau Wylerfeld)

##### 4.23.2. Nicht verfügbare Trassen

Totalsperre in der Nacht Sonntag/Montag von 00.30 bis 05.00 Uhr der Strecken Löchligut – Bern und Ostermundigen – Bern. Die Verbindungslinie Löchligut – Ostermundigen (Wankdorf VL) bleibt fahrbar.

#### 4.24. Bern – Belp – Thun

##### 4.24.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	8	8	Bern Fischermätteli – Belp: 6 Trassen Belp – Thun: 2 Trassen
Güterverkehr	<1>	<1>	Fischermätteli – Thun: 0 Trassen

#### 4.25. Bern Fischermätteli – Schwarzenburg

Strecke Bern – Bern Fischermätteli im Kapitel 4.24

##### 4.25.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	2	2	
Güterverkehr	0	0	

#### 4.26. Moutier – Solothurn – Burgdorf – Konolfingen – Thun

##### 4.26.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	3	3	Moutier – Solothurn: 1 Trasse Solothurn – Burgdorf und Hasle-R. – Thun: 2 Trassen
			HVZ: Gänsbrunnen – Solothurn: +1 Trasse HVZ: Konolfingen – Thun: +1 Trasse
Güterverkehr	1	1	Moutier – Solothurn und Hasle-R. – Konolfingen: 0 Trassen Konolfingen – Thun: <1> Trasse

#### 4.27. Spiez – Interlaken Ost

##### 4.27.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	3	3	1 Trasse zweistündlich
Regionalverkehr	2	2	Beide Trassen zweistündlich
Güterverkehr	<1>	<1>	

#### 4.28. Spiez – Zweisimmen

##### 4.28.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	1	1	Zweistündliche Trasse
Regionalverkehr	1	1	
Güterverkehr	<1>	<1>	

#### 4.29. Spiez – LBT – Brig – Domodossola

##### 4.29.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	5	5	Spiez – Frutigen: 3 Trassen, eine davon zweistündlich Frutigen – Visp: 2 Trassen, eine davon zweistündlich Visp – Brig: 5 Trassen, eine davon zweistündlich Brig – Domodossola: 2 Trassen, davon eine nur zu gewissen Stunden und eine zweistündlich.
Regionalverkehr	2	2	Spiez – Visp und Brig – Domodossola: 0 Trassen HVZ: Spiez – Frutigen: +1 Trasse
Güterverkehr	4	4	Davon 2 SIM-Trassen Gemeinsame Betrachtung mit Bergstrecke Spiez – Visp: 3 Trassen 4. Trasse nach Domodossola II nur fahrbar, wenn die RoLa-Trasse nach Domodossola FS verkehrt (gilt auch für Gegenrichtung. Kapazitätsteilung nach Domodossola FS und Domodossola II. 4. Trasse in Kapazitätsteilung mit Regionalverkehr oder Fernverkehr. Wenn fahrbar, steht die vierte G-Trasse prioritär dem Güterverkehr zur Verfügung.
Andere	1	1	Autozug im 90-Minuten Takt Spiez – Brig und Iselle – Domodossola: 0 Trassen

##### 4.29.2. Nicht verfügbare Trassen

Unterhalt LBS (Frutigen – Ferden – Visp): Nächte So/Mo: Totalsperre von 21.45 – 05.45 Uhr.  
Nächte Mo/Di: Integraler Einspurbetrieb von 20.45 – 05.00 Uhr. Baufenster für Unterhalt SIM (Frutigen – Kandersteg – Brig) Nächte Sa/So: Totalsperre für SIM-Züge von 20.00 – 06.00 Uhr.



#### 4.30. Frutigen – Kandersteg – Brig

Strecke Spiez – Frutigen – LBT – Brig im Kapitel 4.29

##### 4.30.1.Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	1	1	
Regionalverkehr	0	0	
Güterverkehr	3	3	Gemeinsame Kapazitätsbetrachtung mit LBT
Andere	2	2	Autozug Kandersteg – Goppenstein. Schwankungen je nach Saison. Kapazitätsteilung mit Autozug Kandersteg – Iselle oder Güterverkehr möglich. Davon 1 Trasse Kandersteg – Brig – (Iselle) nur saisonal Frutigen – Kandersteg und Goppenstein – Brig: 0 Trassen.

##### 4.30.2.Eingeschränkte Trassen

Sanierung Lötschberg Scheiteltunnel mit durchgehender  $\frac{1}{4}$ -Sperrung von Januar 2019 bis Oktober 2019. Langsamfahrstelle V60 bis zu 1 km. Dritte Trasse Güterverkehr in Kapazitätsteilung Kandersteg-Goppenstein mit Autozug Freitagmittag bis Montagmittag.

Sanierung Lötschberg Scheiteltunnel von November 2019 bis Dezember 2019 mit durchgehender  $\frac{1}{2}$ -Sperrung. Langsamfahrstelle V60 bis zu 1 km. Zwei statt drei Trassen Güterverkehr. Autozug Kandersteg-Goppenstein nur im Stundentakt.

#### 4.31. Bern – (Zollikofen) – Burgdorf – Olten

##### 4.31.1.Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	4	4	Davon 2 Trassen Bern – Zollikofen Davon 2 Trassen Bern – Burgdorf – Olten
Regionalverkehr	6	6	Davon 5 Trassen Bern – Zollikofen (1 Trasse weiter Richtung Burgdorf) Davon 1 Trasse Bern – Burgdorf (nicht via Zollikofen) Burgdorf – Langenthal: 0 Trassen Nur 1 Trasse Langenthal – Olten (via Aarburg-Oftringen)
			HVZ: Langenthal – Olten (via Aarburg-Oftringen): +1 Trasse
Güterverkehr	5	5	Davon 2 SIM-Trassen Davon 3 Trassen Transit Basel – Domodossola zwischen Langenthal - Löchligut - (Thun) in Kapazitätsteilung mit lokalen Güterverkehr. Langenthal – Zollikofen: 4 Trassen Bern – Löchligut: 1 Trasse  Von 22.00 – 06.00 Uhr gesperrt für den Güterverkehr.

##### 4.31.2.Eingeschränkte Trassen

Die Kumulation der Baustellen (Ausbau Publikumsanlagen Bahnhof Bern, Entflechtung Wylerfeld) führen während verschiedenen Bauphasen im Fahrplan 2019 zu einer limitierten Trassenkapazität insbesondere zwischen Bern Weyermannshaus – Bern – Wankdorf/Löchligut.

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben Baufahrplan
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	4	4	Davon 2 Trassen Bern – Zollikofen Davon 2 Trassen Bern – Burgdorf – Olten
Regionalverkehr	6	6	Davon 5 Trassen Bern – Zollikofen (1 Trasse weiter Richtung Burgdorf) Davon 1 Trasse Bern – Burgdorf (nicht via Zollikofen) Burgdorf – Langenthal: 0 Trassen Nur 1 Trasse Langenthal – Olten (via Aarburg-Oftringen)
			HVZ: Langenthal – Olten (via Aarburg-Oftringen): +1 Trasse
Güterverkehr	4.5	4.5	Davon 3 Trassen Transit Basel – Domodossola zwischen Langenthal - Löchligen - (Thun) in Kapazitätsteilung mit lokalen Güterverkehr. Langenthal – Zollikofen: 4 Trassen Bern – Löchligen: 0.5 Trassen

#### 4.32. Mattstetten Abzweigung – Rothrist

##### 4.32.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	6	7	HVZ: +1 Trasse
Regionalverkehr	0	0	
Güterverkehr	0	0	Von 22.00 – 06.00 Uhr 3 Trassen pro Stunde aufgrund Sperre Bern – (Zollikofen) – Burgdorf – Olten für den Güterverkehr.

##### 4.32.2. Nicht verfügbare Trassen

NBS/ABS: Totalsperrung für konzentrierten Unterhalt Löchligen/Solothurn – Wanzwil – Rothrist in ca. 40 Nächten von 22:30 – 05:55 Uhr: Umleitung der Züge über die Stammlinie Löchligen – Burgdorf - Rothrist bzw. Solothurn – Oensingen - Olten.

6 Totalsperrungen für erweiterte Überwachung (RBC/GSMS) Löchligen – Wanzwil – Rothrist Nacht Sonntag/Montag von 00.00 – 05.55 Uhr: Umleitungsmöglichkeit via Biel/Biel RB - Oensingen, verminderte Kapazität (bei Einspur).

Totalsperrungen für erweiterte Überwachung Löchligen – Wanzwil – Rothrist an ca. 6 Samstagen von 11:00 – 13:00 Uhr: Umleitung der Züge über die Stammlinie Löchligen – Burgdorf - Rothrist bzw. Solothurn – Oensingen – Olten.

#### 4.33. Gümligen – Langnau

##### 4.33.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	1	1	
Regionalverkehr	3	3	Gümligen – Obermatt: 2 Trassen
Güterverkehr	<1>	<1>	Gümligen – Konolfingen: 0 Trassen

#### 4.34. Langnau – Gütsch

##### 4.34.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	1	1	
Regionalverkehr	1	2	HVZ: Schachen – Gütsch: +1 Trasse
Güterverkehr	<1>	<1>	Langnau – Wohlhusen: 0 Trassen

**4.35. Hasle-Rüegsau – Ramsei – Obermatt / Sumiswald**

## 4.35.1.Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	2	2	Nur 1 Trasse Ramsei - Obermatt
Güterverkehr	<1>	<1>	0 Trassen Ramsei – Obermatt

**4.36. Langenthal – Huttwil – Wolhusen**

## 4.36.1.Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	2	2	Huttwil – Willisau: 1 Trasse HVZ: +1 Trasse Huttwil – Willisau
Güterverkehr	<1>	<1>	Menznau – Wolhusen: 0 Trassen

**4.37. Biel / Biel RB – Olten**

## 4.37.1.Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	4	4	Lengnau – Olten: 2 Trassen via ABS Bis 31.03.2019 und ab 26.10.2019, vor/nach Abschluss Bauarbeiten Oensingen, verkehrt 1 Trasse via Oensingen und 1 Trasse via ABS. HVZ: Oensingen – Olten: +1 Trasse (nur ab 31.03.2019 bis 26.10.2019, während Bauarbeiten Oensingen)
Regionalverkehr	2	2	
Güterverkehr	5	5	Biel – Solothurn: 4 Trassen Biel RB – Biel Mett: 1 Trassen Eine stündliche Trasse in Biel PB und in Biel Mett von/nach Biel RB verknüpft.

**4.38. Lengnau – Grenchen Nord – Delémont**

Strecke Biel – Lengnau in Kapitel 4.37

## 4.38.1.Trassen je Verkehrsart

Mode de transport	Nombre de sillons		informations supplémentaires
	Heure de référence	Hdp	
Grandes lignes	2	2	
Trafic régional	0	0	
Trafic marchandises	<1>	<1>	

**4.39. Delémont – Delle**

## 4.39.1.Trassen je Verkehrsart

Mode de transport	Nombre de sillons		informations supplémentaires
	Heure de référence	Hdp	
Grandes lignes	1	1	
Trafic régional	1	1	Porrentruy – Delle: 0 Trassen
Trafic marchandises	<1>	<1>	Sillon à/de Bure au lieu de Delle

#### 4.40. Basel SBB / Basel RB – Tecknau – Olten

Strecke Sissach – Läfelfingen – Olten im Kapitel 4.41

##### 4.40.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	9	9	Muttenz / Pratteln – Olten: 7 Trassen Davon 3 Trassen via Olten Verbindungslinie Richtung Zürich.
Regionalverkehr	4	4	Pratteln – Olten: 2 Trassen
Güterverkehr	13	13	Davon 2 SIM-Trassen Pratteln – Olten: 5 Trassen

##### 4.40.2. Eingeschränkte Trassen

Hauenstein: Konzentrierter Unterhalt an 11 Wochen in den Nächten So/Mo-Do/Fr mit Einspurbetrieb über 2 Abschnitte von 22:00-05:00 Uhr (z. B. Liestal-Sissach). Zusätzlich jeweils in den Nächten So/Mo Totalsperrung von 01:15-04:30 Uhr.

Eine Reduktion der Kapazität bei Einspurbetrieb kann je nach Lage notwendig sein. Beschränkte Umleitungsmöglichkeit via Bözberg (Kapazität, Streckenprofile).

Reduktion Kapazität auf maximal 14 Trassen der Strecke für Unterhalt Pratteln – Sissach - Olten in den Nächten So/Mo – Do/Fr von 22.00 – 06.00 Uhr: Beschränkte Umleitungsmöglichkeit via Bözberg (Kapazität, Streckenprofile).

Für den Ausbau der Bahnhöfe Muttenz und Liestal finden Bauarbeiten in der Nacht sowie an einzelnen Wochenenden mit Gleis- und Streckensperrungen statt. Das ganze Jahr hindurch ist mit nächtlichem Einspurbetrieb über 8 Stunden zu rechnen.

#### 4.41. Sissach – Läfelfingen – Olten

##### 4.41.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	1	1	
Güterverkehr	0	0	

#### 4.42. Olten – Luzern

##### 4.42.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	4	4	Olten – Zofingen: 3 Trassen
Regionalverkehr	4	4	Olten – Aarburg-Oftringen und Sursee – Emmenbrücke Gersag: 2 Trassen Aarburg-Oftringen – Sursee: 1 Trassen
			HVZ: Olten – Aarburg-Oftringen: +1 Trasse
Güterverkehr	2	2	Olten – Zofingen und Rothenburg – Emmenbrücke: 1 Trasse Emmenbrücke – Luzern: 1 Trasse

## 4.42.2. Eingeschränkte Trassen

Oberbauerneuerung mit Einspur Sursee – Sempach während 6 Wochen.

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben Baufahrplan
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	4	4	Olten – Zofingen: 3 Trassen Sursee – Luzern: 2 Trassen
Regionalverkehr	4	4	Olten – Aarburg-Oftringen und Sursee – Emmenbrücke Gersag: 2 Trassen Aarburg-Oftringen – Sursee: 1 Trassen
			HVZ: Olten – Aarburg-Oftringen: +1 Trasse
Güterverkehr	2	2	Sursee – Sempach: <1> Trasse Olten – Zofingen und Rothenburg – Emmenbrücke: 1 Trasse Emmenbrücke – Luzern: 1 Trasse

## 4.43. Basel – Delémont

## 4.43.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	1	1	
Regionalverkehr	2	3	Laufen – Delémont: 1 Trasse
			HVZ: Basel – Delémont und Laufen Basel +1 Trasse jeweils nur in dieser Fahrrichtung
Güterverkehr	<1>	0	

## 4.43.2. Nicht verfügbare Trassen

Totalsperrung für konzentrierten Unterhalt Laufen – Aesch an 10 Nächten So/Mo-Do/Fr von 21:10 bis 04:40 Uhr

## 4.44. Pratteln – Stein-Säckingen – Brugg

Strecke Basel – Pratteln im Kapitel 4.40

## 4.44.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	2	2	
Regionalverkehr	2	2	Stein-Säckingen – Frick: 1 Trasse Frick – Brugg: 0 Trassen
			Stein-Säckingen – Brugg Nord: 6 Trassen Brugg Nord – Brugg: 2 Trassen
Güterverkehr	8	8	

## 4.45. Brugg / Lenzburg – Muri – Arth-Goldau

## 4.45.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	2	2	Brugg / Lenzburg – Rotkreuz: 0 Trassen Rotkreuz – Immensee: 1 Trasse
Regionalverkehr	3	4	Brugg – Othmarsingen, Lenzburg – Hendschiken und Muri – Rotkreuz: 2 Trassen Othmarsingen – Hendschiken: 1 Trasse Rotkreuz – Arth-Goldau: 0 Trassen
			HVZ: Othmarsingen – Muri: +1 Trasse
Güterverkehr	4	4	Gexi – Hendschiken: 1 Trasse

## 4.45.2. Eingeschränkte Trassen

Sperre „Zugersee Ost“ ab Mitte 2019 (siehe separate Netzgrafiken Süd und Zentralschweiz).

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	2.5	2.5	Brugg / Lenzburg – Rotkreuz: 0 Trassen Umleitung FV Zürich – Tessin via Rotkreuz. Zweistündlicher IR Erstfeld – Basel verkehrt via Küssnacht a.R. statt Rotkreuz.
Regionalverkehr	3	4	Brugg – Othmarsingen, Lenzburg – Henschiken und Muri – Rotkreuz: 2 Trassen Othmarsingen – Henschiken: 1 Trasse Rotkreuz – Arth-Goldau: 1 Trasse zweistündlich
			HVZ: Othmarsingen – Muri: +1 Trasse
Güterverkehr	4	4	Gexi – Henschiken: 1 Trasse Rotkreuz – Arth-Goldau: 3 Trassen

## 4.45.3. Nicht verfügbare Trassen

Henschiken – Wohlen: Diverse Totalsperrungen für Unterhalt jeweils Nacht Sonntag/Montag von 00:30 – 04:30. Betroffene Züge müssen vor oder nachfahren.

## 4.46. Lenzburg – Emmenbrücke Gersag

Strecke Emmenbrücke Gersag – Luzern im Kapitel 4.42

## 4.46.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	2	2	
Güterverkehr	<1>	<1>	Lenzburg – Hochdorf: 0 Trassen

## 4.47. Zofingen – Lenzburg

## 4.47.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	2	2	
Güterverkehr	<2>	<2>	Zofingen – Suhr: Fahrrichtung Zofingen – Suhr: 1 Trasse pro h fahrbar, unter Ausschluss der Gegenrichtung. Fahrrichtung Suhr – Zofingen: 2 Trassen pro h fahrbar unter Ausschluss der Gegenrichtung.

#### 4.48. Olten – Lenzburg – Zürich

Güterverkehr: Strecke ab Killwangen-Spreitenbach Richtung Zürich in separatem Kapitel 4.97 „Güterverkehr Raum Zürich“.

##### 4.48.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	12	13	Olten – Aarau: 10 Trassen, davon 3 von/nach Basel Aarau – Rapperswil: 11 Trassen Rapperswil – Dietikon: 9 Trassen HVZ: Olten – Zürich: +1 Trasse
Regionalverkehr	10	11	Olten – Aarau: 2 Trassen Aarau – Rapperswil: 5 Trassen Rapperswil – Lenzburg: 3 Trassen Lenzburg – Othmarsingen: 2 Trassen Othmarsingen – Dietikon: 1 Trasse Dietikon – Z. Altstetten: 6 Trassen HVZ: Aarau – Othmarsingen und Dietikon – Zürich: +1 Trasse. HVZ: Othmarsingen – Dietikon: +2 Trassen
Güterverkehr	6	3	Olten- Rapperswil: 5 Trassen Rapperswil – Lenzburg: 4 Trassen (O-W) bzw. 3 Trassen (W-O) Lenzburg – Othmarsingen: 5 Trassen Othmarsingen – Killwangen: 5 Trassen (O-W) bzw. 6 Trassen (W-O) HVZ-Absenkung um 3 Trassen

##### 4.48.2. Eingeschränkte Trassen

Dauernde Sperrung Gleis 2 in Zürich Altstetten während ca. 4 Wochen (Ausführungsdatum wahrscheinlich in den Sommerferien).

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben Baufahrplan
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	12	13	Olten – Aarau: 10 Trassen, davon 3 von/nach Basel Aarau – Rapperswil: 11 Trassen Rapperswil – Dietikon: 9 Trassen HVZ: Olten – Zürich: +1 Trasse
Regionalverkehr	8	9	Olten – Aarau: 2 Trassen Aarau – Rapperswil: 5 Trassen Rapperswil – Lenzburg: 3 Trassen Lenzburg – Othmarsingen: 2 Trassen Othmarsingen – Dietikon: 1 Trasse <b>Dietikon – Z. Altstetten: 4 Trassen</b> HVZ: Aarau – Othmarsingen und Dietikon – Zürich: +1 Trasse. HVZ: Othmarsingen – Dietikon: +2 Trassen
Güterverkehr	6	3	Olten- Rapperswil: 5 Trassen Rapperswil – Lenzburg: 4 Trassen (O-W) bzw. 3 Trassen (W-O) Lenzburg – Othmarsingen: 5 Trassen Othmarsingen – Killwangen: 5 Trassen (O-W) bzw. 6 Trassen (W-O) HVZ-Absenkung um 3 Trassen

Einbau Spurwechsel mit Einspur während mehr als 30 Nächten zwischen Lenzburg und Othmarsingen mit mind. 4h Einspur ist kapazitätslimitierend für RV und GV. Teilweise Umleitungen für Fernverkehrszüge.

Hohe Bautätigkeit für den Ausbau auf 4 Gleise zwischen Olten und Aarau. Punktuelle Totalsperrungen in den Nächsten Sa/So und So/Mo.

#### 4.49. Mellingen – Wettingen

##### 4.49.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	0	0	
Güterverkehr	0	2	Fahrriichtung Wettingen – Mellingen: 0 Trassen

#### 4.50. Rapperswil – Brugg

##### 4.50.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	2	2	
Regionalverkehr	2	2	
Güterverkehr	1	1	

#### 4.51. Brugg – Killwangen-Spreitenbach / RBL

##### 4.51.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	4	4	Wettingen – Killwangen-Spreitenbach: 3 Trassen
Regionalverkehr	5	6	Baden – Wettingen: 4 Trassen Wettingen – Killwangen-Spreitenbach: 2 Trassen HVZ: Turgi – Killwangen-Spreitenbach: +1 Trasse
Güterverkehr	4	3	Fahrriichtung Ost – West: 3 Trassen HVZ-Absenkung um 1 Trasse

##### 4.51.2. Eingeschränkte Trassen

Dauernder Einspur Baden – Turgi an ca. 40 Tagen während Sommerferien.

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben Baufahrplan
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	2	2	
Regionalverkehr	4	4	Brugg - Baden und Wettingen – Killwangen: 2 Trassen
Güterverkehr	2	2	

#### 4.52. Wettingen – Regensdorf – Zürich Oerlikon

##### 4.52.1. Trassen je Verkehrsart

Güterverkehr: Betrifft nur Strecke Wettingen – Würenlos. Übrige Strecken in separatem Kapitel 4.97 „Güterverkehr Raum Zürich“.

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	2	4	HVZ: Regensdorf – Zürich Oerlikon: +2 Trassen
Güterverkehr	2	2	Fahrriichtung Ost – West: 1 Trasse



## 4.53. Zürich – Luzern

### 4.53.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	8	9	Davon Zürich - Thalwil 3 Trassen nur je zweistündlich Thalwil – Zug: 4 Trassen, wovon 1 Trasse nur zweistündlich Zug – Rotkreuz: 2 Trassen Rotkreuz – Luzern: 3 Trassen HVZ: Zürich – Luzern: +1 Trasse
Regionalverkehr	8	8	Zürich – Thalwil, Baar – Baar Lindenpark und Zug – Zug Kollermühle: 6 Trassen Thalwil – Baar und Rotkreuz - Luzern: 2 Trassen Zug Kollermühle – Rotkreuz: 4 Trassen
Güterverkehr	2	2	Thalwil – Zug: 0 Trassen Zug – Rotkreuz: 1 Trasse Rotkreuz – Luzern: <1> Trasse

### 4.53.2. Eingeschränkte Trassen

Erneuerung Strassenbrücke Bahnhof Zürich Enge mit Einspur (21.10 – 05.00 Uhr ) Zürich Enge – Zürich Wiedikon an 3-4 Nächten pro Woche im ganzen Jahr sowie Totalsperrungen.

Reiseverkehr: Keine Auswirkungen. Güterverkehr: Keine Möglichkeit, von 00.35 – 04.40 via Zürich Enge zu verkehren.

Dauernder Einspurbetrieb Thalwil – Horgen Oberdorf während ca. 2 Wochen (1. Jahreshälfte, vor Sperre Zugersee Ost).

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben Baufahrplan
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	8	9	Davon Zürich - Thalwil 3 Trassen nur je zweistündlich Thalwil – Zug: 4 Trassen, wovon 1 Trasse nur zweistündlich Zug – Rotkreuz: 2 Trassen Rotkreuz – Luzern: 3 Trassen HVZ: Zürich – Luzern: +1 Trasse
Regionalverkehr	8	8	Zürich – Thalwil, Baar – Baar Lindenpark und Zug – Zug Kollermühle: 6 Trassen <b>Thalwil – Horgen Oberdorf: 0 Trassen</b> Horgen Oberdorf – Baar und Rotkreuz - Luzern: 2 Trassen Zug Kollermühle – Rotkreuz: 4 Trassen
Güterverkehr	2	2	Thalwil – Zug: 0 Trassen Zug – Rotkreuz: 1 Trasse Rotkreuz – Luzern: <1> Trasse

Sperre „Zugersee Ost“ ab Mitte 2019 (siehe separate Netzgrafiken Süd und Zentralschweiz).

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	8	9	Davon Fahrrichtung Luzern – Zürich 1 Trasse 7 x täglich ohne Halt Rotkreuz (wenn IC Lugano – Zürich verkehrt) Davon Zürich - Thalwil 3 Trassen nur je zweistündlich Thalwil – Rotkreuz: 4 Trassen, wovon 1 Trassen nur zweistündlich Rotkreuz – Luzern: 2.5 Trassen (zweistündlicher IR Erstfeld – Basel verkehrt via Küssnacht a.R. statt Rotkreuz) HVZ: Zürich – Luzern: +1 Trasse
Regionalverkehr	8	8	Zürich – Thalwil, Baar – Baar Lindenpark und Zug – Zug Kollermühle: 6 Trassen Thalwil – Baar und Rotkreuz - Luzern: 2 Trassen Zug Kollermühle – Rotkreuz: 4 Trassen
Güterverkehr	2	2	Thalwil – Zug: 0 Trassen Zug – Rotkreuz: 1 Trasse Rotkreuz – Luzern: <1> Trasse

#### 4.54. Zürich Altstetten – Affoltern – Zug Kollermühle

##### 4.54.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	4	4	Affoltern am Albis – Zug Kollermühle: 2 Trassen
Güterverkehr	<1>	<1>	

#### 4.55. Thalwil – Pfäffikon SZ

Strecke Thalwil – Zürich in Kapitel 4.53

##### 4.55.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	4	4	Davon 2 Trassen nur je zweistündlich
Regionalverkehr	5	5	
Güterverkehr	2	2	

#### 4.56. Luzern – Küssnacht am Rigi – Immensee

##### 4.56.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	1	1	
Regionalverkehr	1	1	
Güterverkehr	0	0	

##### 4.56.2. Eingeschränkte Trassen

Sperre „Zugersee Ost“ ab Mitte 2019 (siehe separate Netzgrafiken Süd und Zentralschweiz).

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	1.5	1.5	Zweistündlicher IR Erstfeld – Basel verkehrt via Küssnacht a.R. statt Rotkreuz
Regionalverkehr	1	1	
Güterverkehr	0	0	

#### 4.57. Zug – Arth-Goldau

##### 4.57.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	2	2	Davon 1 Trasse zweistündlich
Regionalverkehr	2	2	Zug Oberwil – Walchwil: 1 Trasse nur zweistündlich Walchwil – Arth-Goldau: 1 Trasse
Güterverkehr	0	0	

##### 4.57.2. Eingeschränkte Trassen

Sperrung „Zugersee Ost“ ab Mitte 2019 (siehe separate Netzgrafiken Süd und Zentralschweiz).

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	2	2	Zug Oberwil – Arth-Goldau: 0 Trassen
Güterverkehr	0	0	

#### 4.58. Zürich HB – Hardbrücke – Kloten – Bassersdorf

Strecke Bassersdorf – Winterthur in Kapitel 4.59

Güterverkehr: Strecke Zürich – Oerlikon – Opfikon in separatem Kapitel 4.97.

##### 4.58.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	10	13	Zürich Oerlikon – Kloten – Bassersdorf: 2 Trassen HVZ: Zürich HB / Museumstrasse – Hardbrücke – Z. Oerlikon: +3 Trassen
Güterverkehr	3	2	HVZ-Absenkung um 1 Trasse

#### 4.59. Zürich HB – Wipkingen / DML – Z. Flughafen – Winterthur

Güterverkehr: Strecke Zürich – Oerlikon – Opfikon in separatem Kapitel 4.97.

##### 4.59.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	9	9	Z. Oerlikon – Z. Flughafen: 7 Trassen (davon ein Trasse EC oder HVZ-IR) Z. Flughafen – Bassersdorf: 6 Trassen (davon eine Trasse EC oder HVZ-IR)
Regionalverkehr	10	12	Zürich Oerlikon – Zürich Flughafen: 6 Trassen Zürich Flughafen – Bassersdorf: 2 Trassen Bassersdorf – Effretikon: 4 Trassen HVZ: Effretikon – Winterthur: +2 Trasse. Davon eine Trasse nur am Morgen in Lastrichtung Winterthur – Effretikon.
Güterverkehr	3	2	Opfikon – Z. Flughafen – Bassersdorf: 0 Trassen HVZ: Effretikon – Winterthur Absenkung um 1 Trasse

## 4.59.2. Eingeschränkte Trassen

Gleissperre Zürich Flughafen. Jedes Gleis wird für 24-28 Tage gesperrt. Dabei stehen jeweils nur 3 statt 4 Perrongleise zur Verfügung.

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben Baufahrplan
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	9	9	Z. Oerlikon – Bassersdorf: 4 Trassen
Regionalverkehr	10	12	Zürich Oerlikon – Zürich Flughafen: 6 Trassen Zürich Flughafen – Bassersdorf: 2 Trassen Bassersdorf – Effretikon: 4 Trassen
			HVZ: Effretikon – Winterthur: +2 Trasse. Davon eine Trasse nur am Morgen in Lastrichtung Winterthur – Effretikon.
Güterverkehr	3	2	Opfikon – Z. Flughafen – Bassersdorf: 0 Trassen
			HVZ: Effretikon – Winterthur Absenkung um 1 Trasse

Winterthur: Das volle Angebot gem. 4 Teilergänzung Zürcher S-Bahnen kann im Raum Winterthur in Randstunden noch nicht umgesetzt werden. Ganzjährige Absenkung der Trassenkapazität ab ca. 20.30 Uhr aufgrund von Bauarbeiten sind im Fahrplan berücksichtigt.

## 4.60. Zürich Oerlikon – Wallisellen – Effretikon / Dübendorf

Strecke Zürich – Zürich Oerlikon und Effretikon – Winterthur in Kapitel 4.59

## 4.60.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	10	12	Z. Oerlikon – Wallisellen: 6 Trassen Wallisellen – Dietlikon: 4 Trassen Wallisellen – Dübendorf: 2 Trassen
			HVZ: Dietlikon – Effretikon: +2 Trasse. Davon eine Trasse nur am Morgen in Lastrichtung Effretikon - Dietlikon.
Güterverkehr	0	0	

## 4.60.2. Eingeschränkte Trassen

Während Gleissperre Zürich Flughafen (siehe 0) verkehren 2 FV-Züge via Wallisellen.

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	2	2	
Regionalverkehr	10	12	Z. Oerlikon – Wallisellen: 6 Trassen Wallisellen – Dietlikon: 4 Trassen Wallisellen – Dübendorf: 2 Trassen
			HVZ: Dietlikon – Effretikon: +2 Trasse. Davon eine Trasse nur am Morgen in Lastrichtung Effretikon - Dietlikon.
Güterverkehr	0	0	

**4.61. Zürich – Z. Stadelhofen – Stettbach – Uster – Rapperswil**

## 4.61.1.Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	18	22	Z. Stadelhofen – Stettbach: 12 Trassen Stettbach – Dübendorf und Uster – Wetzikon: 6 Trassen Dübendorf – Uster: 8 Trassen Wetzikon – Rapperswil: 4 Trassen HVZ: Zürich – Zürich Stadelhofen: +4 Trassen, davon 2 nur in Lastrichtung und 1 Trasse nur am Morgen in Lastrichtung Stadelhofen – Zürich HB. HVZ: Zürich Stadelhofen – Stettbach: +2 Trasse, davon 1 Trasse nur am Morgen in Lastrichtung Stettbach - Stadelhofen
Güterverkehr	<1>	<1>	Zürich HB – Dübendorf: 0 Trassen

**4.62. Stettbach – Dietlikon**

## 4.62.1.Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	6	8	HVZ: Stettbach – Dietlikon: +2 Trasse, davon 1 Trasse nur am Morgen in Lastrichtung Dietlikon – Stettbach.
Güterverkehr	0	0	

**4.63. Hinwil – Wetzikon – Effretikon**

## 4.63.1.Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	2	4	HVZ: Pfäffikon ZH – Effretikon: +2 Trassen
Güterverkehr	<1>	<1>	HVZ: Pfäffikon ZH – Effretikon: 0 Trassen

**4.64. Zürich Stadelhofen – Meilen – Rapperswil**

Strecke Zürich – Z. Stadelhofen in Kapitel 4.61

## 4.64.1.Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	6	8	Herrliberg-Feldmeilen – Uetikon: 4 Trassen Uetikon – Rapperswil: 2 Trassen HVZ: Zürich Stadelhofen – Stäfa: +2 Trassen nur in Lastrichtung.
Güterverkehr	<1>	<1>	HVZ: Zürich Tiefenbrunnen – Stäfa: 0 Trassen

#### 4.65. Arth-Goldau – Göschenen / GBT – Castione

##### 4.65.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	3	3	<u>Arth-Goldau – Altdorf:</u> 3 Trassen, davon 1 Trasse nur zweistündlich Basel / Zürich – Milano mit je 3 Halten in Flüelen am Morgen / Abend in Lastrichtung <u>Bergstrecke:</u> Altdorf – Bergstrecke – Castione-Arbedo: 1 Trasse <u>GBT:</u> Altdorf – Castione-Arbedo: 2 Trassen, davon 1 Trasse nur zweistündlich
Regionalverkehr	2	2	Brunnen – Erstfeld und Biasca – Castione-Arbedo: 1 Trasse Erstfeld – Biasca: 0 Trassen
			HVZ: Biasca – Castione-Arbedo: +1 Trasse
Güterverkehr	4	4	Jede 2. Stunde nur 3 Trassen möglich (ganzjährige Axensperre)

##### 4.65.2. Eingeschränkte Trassen

Sperre „Zugersee Ost“ ab Mitte 2019 (siehe separate Netzgrafiken Süd und Zentralschweiz).

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	3	3	<u>Arth-Goldau – Altdorf:</u> 3 Trassen, davon 1 Trasse nur zweistündlich Basel / Zürich – Milano mit je 3 Halten in Flüelen am Morgen / Abend in Lastrichtung <u>Bergstrecke:</u> Altdorf – Bergstrecke – Castione-Arbedo: 1 Trasse <u>GBT:</u> Altdorf – Castione-Arbedo: 2 Trassen, davon 1 Trasse nur zweistündlich
Regionalverkehr	2	2	<b>Brunnen – Biasca: 0 Trassen</b>
			<b>HVZ: Brunnen – Flüelen: +1 Trasse</b>
Güterverkehr	4	3	Jede 2. Stunde nur 3 Trassen möglich (ganzjährige Axensperre) <b>sowie zusätzlich zur HVZ Absenkung um 1 weitere Trasse.</b>

##### 4.65.3. Nicht verfügbare Trassen

Gotthard Bergstrecke: Totalsperrung für Unterhalt und Erweiterung jeweils Nacht Sonntag/Montag mit «fliegendem Fenster» von ca. fünf Stunden zwischen Erstfeld und Bodio und v.v.

Gotthard Basistunnel: Sperrung einer der beiden Tunnelröhren jeweils Nacht Samstag/Sonntag und Sonntag/Montag von 22:00 – 06.00 Uhr. Die dritte Erhaltungsnacht wird aufgehoben. Dafür findet an ca. 10-15 Wochenenden eine lange Sperre von jeweils einer Drittelröhre von Samstag 22 – Dienstag 06 Uhr statt. Sperrung je eines Abschnitts in einer der beiden Tunnelröhren (Joker-Intervalle) für unaufschiebbare Unterhaltsarbeiten in den Nächten Dienstag/Mittwoch – Freitag/Samstag von 00:00 – 04.00 Uhr. Totalsperrung für Unterhalt und Erweiterung jeweils Nacht Sonntag/Montag mit «fliegendem Fenster» von fünf Stunden auf den Zulaufstrecken.

Richtzeiten Nord-Süd: Rotkreuz ab 23:00; Arth-Goldau ab 23:15; Rynächt ab 23:40; Biasca ab 23:50 (Richtung Bellinzona), Biasca ab 00:20 (aus Rynächt kommend); Bellinzona ab 00:00 (aus Rynächt kommend), Bellinzona ab 00:10 (nach Chiasso); Lugano ab 00:45; Chiasso an

01:10; Rotkreuz bis 03:40; Arth-Goldau bis 03:55; Rynächt bis 04:20; Biasca bis 05:05; Bellinzona bis 05:20 (aus Rynächt), Bellinzona bis 05:20 (nach Chiasso); Lugano bis 05:50; Chiasso bis 06:10.

Richtzeiten Süd-Nord:

Chiasso ab 21:10; Lugano ab 21:45; Bellinzona ab 22:20; Biasca ab 22:35; Rynächt ab 23:10; Arth-Goldau ab 23:35; Rotkreuz ab 23:50; Chiasso bis 04:50; Lugano bis 05:15; Bellinzona bis 05:20 ( nach Rynächt), Bellinzona bis 05:40 (aus Chiasso); Biasca bis 05:35; Rynächt bis 06:10 (aus Chiasso), Rynächt bis 05:15 (nach Goldau); Arth-Goldau bis 04:45 (nach Rotkreuz) Arth-Goldau bis 05:30 (aus Chiasso); Rotkreuz bis 05:00.

#### 4.66. Castione – Bellinzona – Giubiasco – Chiasso

##### 4.66.1. Trassen je Verkehrsart

modalità di traffico	Numero di tracce		informazioni aggiuntive
	Ora di regola	Odp	
Lunga percorrenza	3	3	Castione-Arbedo – Bellinzona: 3 tracce, di cui uno solo ogni due ore Bellinzona – Lugano: 3 tracce, di cui uno solo a determinati orari und uno solo ogni due ore Lugano – Chiasso: 2 tracce, di cui uno solo a determinati orari.
Traffico regionale	4	4	Castione-Arbedo – Bellinzona e Giubiasco – Chiasso: 2 tracce HVZ: Mendrisio – Chiasso: +1 traccia
Traffico merci	4	4	Jede 2. Stunde nur 3 Trassen möglich (ganzjährige Axensperre)

##### 4.66.2. Eingeschränkte Trassen

Gleissperre Giubiasco 11.03.19 – 30.06.19.

modalità di traffico	Numero di tracce		informazioni aggiuntive
	Ora di regola	Odp	
Lunga percorrenza	3	3	Castione-Arbedo – Bellinzona: 3 tracce, di cui uno solo ogni due ore Bellinzona – Lugano: 3 tracce, di cui uno solo a determinati orari und uno solo ogni due ore Lugano – Chiasso: 2 tracce, di cui uno solo a determinati orari.
Traffico regionale	3	3	Castione-Arbedo – Bellinzona e Giubiasco – Chiasso: 2 tracce HVZ: Mendrisio – Chiasso: +1 traccia
Traffico merci	4	4	Jede 2. Stunde nur 3 Trassen möglich (ganzjährige Axensperre)

##### 4.66.3. Nicht verfügbare Trassen

Chiasso VG: Nächtliches Unterhaltfenster von 01:10 – 04:30 (So- Do): Alle Züge müssen via CHSM/CHSU verkehren. Personenverkehr: S11 Abfahrten/Ankünfte nur über GI 13 ohne Verschiebungen (Abwarten Gegenrichtung in Como). Letzte S11 muss bis 01:00 ankommen. Güterverkehr: Keine Fahrten von/nach Chiasso VG Fascio C zwischen 01:00 – 04:30 Uhr möglich, keine Fahrten Richtung Süden via MO 1 zwischen 01:00 – 04:30 Uhr möglich.

**4.67. Giubiasco – Locarno**

## 4.67.1.Trassen je Verkehrsart

modalità di traffico	Numero di tracce		informazioni aggiuntive
	Ora di regola	Odp	
Lunga percorrenza	0	0	
Traffico regionale	2	2	
Traffico merci	2	2	Cadenazzo – Locarno: 0 traccia

**4.68. Cadenazzo – Luino**

## 4.68.1.Trassen je Verkehrsart

modalità di traffico	Numero di tracce		informazioni aggiuntive
	Ora di regola	Odp	
Lunga percorrenza	0	0	
Traffico regionale	1	1	Ogni due ore
Traffico merci	2	2	

**4.69. Mendrisio – Stabio – Varese**

## 4.69.1.Trassen je Verkehrsart

modalità di traffico	Numero di tracce		informazioni aggiuntive
	Ora di regola	Odp	
Lunga percorrenza	0	0	
Traffico regionale	2	2	
Traffico merci	<1>	<1>	Stabio – Varese: 0 traccia

**4.70. Zürich Oerlikon – Schaffhausen**

Strecke Zürich – Z. Oerlikon in Kapitel 4.59

Güterverkehr: Strecke Z. Oerlikon – Glattbrugg in separatem Kapitel 4.97

## 4.70.1.Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	2	2	
Regionalverkehr	4	5	Oberglatt – Rafz und Jestetten – Neuhausen: 2 Trassen Rafz – Jestetten: 1 Trasse
			HVZ: Zürich Oerlikon – Bülach: +1 Trassen HVZ: Rafz – Schaffhausen: +1 Trasse
Güterverkehr	4	3	Glattbrugg – Bülach und Eglisau – Hüntwangen: 3 Trassen Hüntwangen – Schaffhausen GB: 2 Trassen
			Zürich Oerlikon – Schaffhausen GB: HVZ-Absenkung um 1 Trasse

## 4.70.2.Nicht verfügbare Trassen

Eglisau – Hüntwangen (Sanierung Rheinbrücke) mit ca. 70 Totalsperren von 4 Stunden in der Nacht. Umleitung Güterverkehr RBL / Schaffhausen via Winterthur – Andelfingen.



**4.71. Oberglatt – Niederweningen**

## 4.71.1.Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	2	2	
Güterverkehr	<1>	<1>	

**4.72. Winterthur – Bülach / Eglisau – Koblenz – SteinSäckingen**

Strecke Bülach – Eglisau im Kapitel 4.70

## 4.72.1.Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	2	2	Stein-Säckingen – Laufenburg und Bad Zurzach – Eglisau: 1 Trasse Laufenburg – Koblenz: 0 Trassen
Güterverkehr	<2>	<2>	Winterthur – Bülach: 1 Trasse Eglisau – Stein-Säckingen: 2 Trassen pro h in einer Fahrriichtung oder 1 Trasse pro h und Fahrriichtung fahrbar.

**4.73. Waldshut – Turgi**

## 4.73.1.Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	2	3	HVZ: Koblenz – Turgi: +1 Trasse
Güterverkehr	<1>	<1>	Koblenz – Waldshut: 0 Trassen HVZ: Turgi – Koblenz: 0 Trassen

**4.74. Winterthur – Neuhausen**

## 4.74.1.Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	3	4	HVZ: Winterthur – Neuhausen: +1 Trasse
Güterverkehr	0	0	

**4.75. Winterthur – St. Gallen**

## 4.75.1.Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	4	4	Davon ein Trasse EC oder HVZ-ICR
Regionalverkehr	5	5	Winterthur Grüze – Gossau: 2 Trassen Gossau – St. Gallen: 4 Trassen
Güterverkehr	3	3	Gossau – St. Gallen GB: 2 Trassen (1 Trasse zweistündlich) 1 Trasse Express verkehrt nur in Taktlücken EC / HVZ-FV

## 4.75.2.Nicht verfügbare Trassen

Ab Februar 2019 sind für die Leistungssteigerung des Bahnhof Winterthur Grüze ca. 40 Nächste mit Teil- und Totalsperren vorgesehen.

**4.76. Winterthur Grüze – Bauma – Rüti**

## 4.76.1.Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	3	3	Sennhof-Kyburg – Bauma: 2 Trassen Bauma – Rüti: 1 Trasse
			HVZ: Sennhof-Kyburg – Wila: +1 Trasse
Güterverkehr	0	0	

## 4.76.2.Eingeschränkte Trassen

Einschränkungen wegen Bauarbeiten Kreuzungsstation Tann-Dürnten zur Umsetzung 4. Teilergänzung S-Bahn Zürich (Zeitraum noch unbekannt).

**4.77. Winterthur – Romanshorn**

## 4.77.1.Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	2	2	Weinfelden – Romanshorn: 1 Trasse
Regionalverkehr	5	6	Oberwinterthur – Weinfelden: 2 Trassen Sulgen – Romanshorn: 3 Trassen
			HVZ: Winterthur – Romanshorn: +1 Trasse
Güterverkehr	2	2	Frauenfeld – Romanshorn: HVZ-Absenkung um 1 Trasse

**4.78. Oberwinterthur – Etwilen**

## 4.78.1.Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	3	3	Seuzach – Etwilen: 2 Trassen
Güterverkehr	<1>	<1>	

**4.79. Schaffhausen – Kreuzlingen – Romanshorn**

## 4.79.1.Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	1	1	Schaffhausen – Kreuzlingen Hafen: 0 Trassen
Regionalverkehr	4	4	Schaffhausen – Etwilen und Stein am Rhein – Romanshorn: 2 Trassen
Güterverkehr	<1>	<1>	

**4.80. Konstanz – Kreuzlingen Hafen**

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	1	1	
Regionalverkehr	0	0	
Güterverkehr	<1>	<1>	

**4.81. Romanshorn – Rorschach**

## 4.81.1.Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	3	3	Rorschach Hafen – Romanshorn: 2 Trassen
Güterverkehr	2	2	

**4.82. Romanshorn – St. Gallen St. Fiden**

Strecke St. Gallen St. Fiden – St. Gallen in Kapitel 4.83

## 4.82.1.Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	1	1	
Regionalverkehr	4	4	Romanshorn – Wittenbach: 2 Trassen
Güterverkehr	<1>	<1>	

**4.83. St. Gallen – Sargans**

## 4.83.1.Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	2	2	Davon 1 Trasse St. Gallen – St. Margrethen (EC) nur zu gewissen Zeiten Davon 1 Trasse Buchs – Sargans nur 2-stündlich St. Margrethen – Buchs SG: 1 Trasse
Regionalverkehr	7	7	St. Gallen St. Fiden – St. Margrethen: 3 Trassen St. Margrethen – Altstätten: 2 Trassen Altstätten – Sargans: 1 Trasse
Güterverkehr	2	2	St. Gallen – Rorschach, St. Margrethen – Buchs und Sargans – Trübbach (direkt): <1> Trasse Die Trasse Buchs - Chur schliessen sich mit den Trassen Buchs - RBL aus

**4.84. Pfäffikon SZ – Chur**

## 4.84.1.Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	4	4	Davon 2 Trassen Pfäffikon – Sargans nur je 2-stündlich Davon 1 Trasse Sargans – Chur nur 2-stündlich
Regionalverkehr	5	5	Pfäffikon – Siebnen-Wangen: 3 Trassen Ziegelbrücke – Sargans: 1 Trassen Sargans – Chur: 2 Trassen
Güterverkehr	2	2	

## 4.84.2. Eingeschränkte Trassen

Dauernder Einspur Sargans – Bad Ragaz vom 03.11. bis 02.12.2019.

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben Baufahrplan
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	4	4	Davon 2 Trassen Pfäffikon – Sargans nur je 2-stündlich Davon 1 Trasse Sargans – Chur nur 2-stündlich Sargans – Chur: 3 Trassen (Ausfall RE Sargans – Chur)
Regionalverkehr	5	5	Pfäffikon – Siebnen-Wangen: 3 Trassen Ziegelbrücke – Sargans: 1 Trasse Sargans – Chur: 1 Trasse
Güterverkehr	2	2	teilweise Verlängerung Fahrzeiten

## 4.85. Sulgen – Gossau

4.85.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	2	2	
Güterverkehr	1	1	Bischofszell Nord – Gossau: <1> Trasse

## 4.86. Wil – Weinfelden – Kreuzlingen – Konstanz

4.86.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	1	1	Wil – Weinfelden: 0 Trassen
Regionalverkehr	2	2	
Güterverkehr	<1>	<1>	

## 4.87. Uznach – Wil

4.87.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	1	1	Lichtensteig – Wil: 0 Trassen
Regionalverkehr	4	4	Uznach – Wattwil: 1 Trasse Lichtensteig – Wil: 2 Trassen
Güterverkehr	<1>	<1>	Uznach – Bazenheid: 0 Trassen

## 4.88. St. Gallen – Lichtensteig / Wattwil – Nesslau-Neu St. Johann

Streckenabschnitt Lichtensteig – Wattwil in Kapitel 4.87

4.88.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	2	2	Herisau – Lichtensteig: 1 Trasse Wattwil – Nesslau: 0 Trassen
Regionalverkehr	3	3	Herisau – Lichtensteig: 2 Trassen Wattwil – Nesslau: 1 Trasse
Güterverkehr	<1>	<1>	Herisau – Lichtensteig und Wattwil – Nesslau-Neu St. Johann: 0 Trassen

**4.89. Rapperswil – Ziegelbrücke – Linthal**

## 4.89.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	1	1	Uznach – Linthal: 0 Trassen
Regionalverkehr	2	2	Rapperswil – Uznach und Schwanden – Linthal: 1 Trasse
Güterverkehr	<1>	<1>	Rapperswil – Ziegelbrücke: 0 Trassen

**4.90. Rapperswil – Pfäffikon SZ**

## 4.90.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	1	1	
Regionalverkehr	4	4	
Güterverkehr	<1>	<1>	

**4.91. Pfäffikon SZ – Arth-Goldau**

## 4.91.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	1	1	
Regionalverkehr	4	4	Pfäffikon SZ – Samstagern: 2 Trassen Biberbrugg – Arth-Goldau: 1 Trasse
Güterverkehr	<1>	<1>	Samstagern – Arth-Goldau: 0 Trassen

**4.92. Wädenswil – Samstagern / Biberbrugg – Einsiedeln**

Abschnitt Samstagern – Biberbrugg in Kapitel 4.91

## 4.92.1. Trassen je Verkehrsart

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	0	0	
Regionalverkehr	4	4	Wädenswil – Samstagern: 2 Trassen
Güterverkehr	<1>	<1>	Biberbrugg – Einsiedeln: 0 Trassen

**4.93. Basel SBB – St. Louis (France)**

Mode de transport	Nombre de sillons		informations supplémentaires
	Heure de référence	Hdp	
Grandes lignes	3	3	1 Trasse zweistündlich (TGV)
Trafic régional	2	2	
Trafic marchandises	2	2	

**4.94. Basel SBB / Basel RB – Basel Bad Bahnhof (Deutschland)**

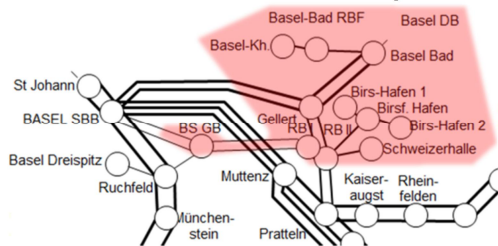
Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	2	2	
Regionalverkehr	3	4	
Güterverkehr	8	8	

#### 4.95. Erzingen – Schaffhausen – Singen (Deutschland)

Verkehrsart	Anzahl Trassen		Zusätzliche Angaben
	Regelstunde	HVZ	
Fernverkehr	2	2	Erzingen – Schaffhausen: 1 Trasse
Regionalverkehr	3	4	Erzingen – Schaffhausen: 2 Trassen Thayngen – Singen: 2 Trassen
			HVZ: Beringen – Schaffhausen: +2 Trassen
Güterverkehr	2	2	Erzingen – Schaffhausen: 0 Trassen

#### 4.96. Güterverkehr: Raum Basel

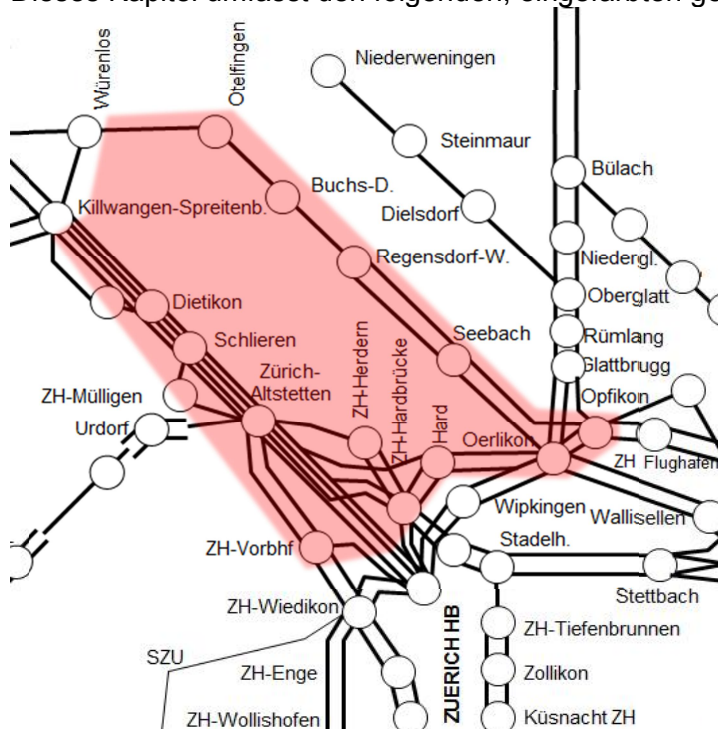
Dieses Kapitel umfasst den folgenden, eingefärbten geografischen Bereich.



Strecke	Anzahl Trassen	Zusätzliche Angaben
Basel SBB RB – Birsfelden Hafen	1	
Basel Grenze FR – Basel GB	2	
Basel GB – Basel St. Jakob – Basel SBB RB	4	2 Trassen von / nach SNCF 1 Trasse von / nach Basel GB <1> Trasse von/ nach Delémont
Basel Bad Rbf – Basel SBB RB	8	
Basel Kleinhünigen Hafen – Basel Bad Bf	1	

#### 4.97. Güterverkehr: Raum Zürich

Dieses Kapitel umfasst den folgenden, eingefärbten geografischen Bereich.



Strecke	Anzahl Trassen	Zusätzliche Angaben
Richtung Würenlos – Killwangen-Spreitenbach	4	HVZ-Absenkung um 1 Trasse
Richtung Killwangen-Spreitenbach – Zürich RBL	14	HVZ-Absenkung um 5 Trassen
Richtung Zürich RBL – Killwangen-Spreitenbach	10	HVZ-Absenkung um 3 Trassen
Richtung Zürich RBL – Dietikon	6	HVZ-Absenkung um 2 Trassen
Richtung Dietikon – Zürich RBL	3	HVZ-Absenkung um 1 Trasse
Richtung Dietikon – Schlieren	6	HVZ-Absenkung um 2 Trassen
Richtung Schlieren – Dietikon	3	HVZ-Absenkung um 1 Trasse
Schlieren – Mülligen	1	
Schlieren – Zürich Altstetten	6	HVZ-Absenkung um 2 Trassen
Richtung Zürich Altstetten – Zürich Hard	4	HVZ-Absenkung um 2 Trassen
Richtung Zürich Hard – Zürich Altstetten	1	HVZ-Absenkung um 1 Trasse
Richtung Zürich Hard – Zürich Oerlikon	4	HVZ-Absenkung um 2 Trassen
Richtung Zürich Oerlikon – Zürich Hard	1	HVZ-Absenkung um 1 Trasse
Richtung Zürich Seebach – Opfikon Süd	2	
Richtung Opfikon Süd – Zürich Seebach	5	HVZ-Absenkung um 1 Trasse
Richtung Zürich Seebach – Würenlos	5	HVZ-Absenkung um 2 Trassen
Richtung Würenlos – Zürich Seebach	2	HVZ-Absenkung um 1 Trasse
Zürich Altstetten – Zürich Vorbahn	2	
Richtung Zürich Oerlikon – Glattbrugg	2	
Richtung Glattbrugg – Zürich Oerlikon	0	
Richtung Opfikon Süd – Glattbrugg	1	
Richtung Glattbrugg – Opfikon Süd	3	HVZ-Absenkung um 1 Trasse
Richtung Zürich Oerlikon – Opfikon Süd	3	HVZ-Absenkung um 1 Trasse
Richtung Opfikon Süd – Zürich Oerlikon	1	HVZ-Absenkung um 1 Trasse
Richtung Opfikon Süd – Opfikon	3	HVZ-Absenkung um 1 Trasse
Zürich Altstetten – Zürich Herdern Abstellgruppe	<1>	

#### 4.98. Pre-arranged Paths

<b>Strecke</b>	<b>Trassen pro Tag und Richtung</b>
Basel – Domodossola	12 (davon 4 SIM)
Basel – Chiasso/Luino	18

Änderungen vorbehalten.



## 5. Anhänge

### 5.1. Produktionshinweise zum Angebot

Nr.	Region / Netzgrafik									Strecke, Knoten	Beschreibung
	Fernverkehr	Güterverkehr	West	Bern	Mittelland - NW	Zentral-CH	Tessin	Zürich	Ost-CH		
1	x		x							Genève-Aéroport	HVZ-Züge (1906 / morgens + 1729/1731 / nachmittags) müssen verpendelt sein oder Lokwechsel vorsehen.
2	x								x	Kreuzlingen-Konstanz	Beschränkung Zuglänge Fernverkehr, ab Zürich max IC 2000 mit 9 Wg. Anschlussausnahme: In Kreuzlingen perrongleicher Anschluss S8/FV mit 2 Min. Umsteigezeit
3		x								Basel RB - Solothurn	Muss mit Doppeltraktion verkehren. Begründung: mit einer Lok besteht ein nicht lösbarer Abkreuzungskonflikt im Bereich Olten Tunnel / Olten Nord
4		x								Emmenbrücke - Zofingen	Die Güterzüge von Emmenbrücke Richtung Zofingen müssen mit einer Doppeltraktion verkehren (Grund: Steigung zwischen EBR-RBG)
5		x								SPAO	Ab 19.11.2018 fällt das P-Lok-Aufstellgleis 623 in SPAO für immer weg. Dies verlangt Lösungen bis zur IBN des CBT (Fpl 2019 und 2020). Es gibt folgende Möglichkeiten: - G-Züge N-S mit P-Lok-Bedarf werden in die Gleise 659 oder 660 der Gegenrichtung angenommen, oder - die P-Lok wird bei geeigneten Trassen und in Absprache mit den EVU's bereits in BIA beigestellt (EVU's dürften davon weniger begeistert sein, oder - ausserhalb der Produktion P kann die P-Lok je nach Verfügbarkeit der Gleise 653 oder 654 (siehe Bauphasen) beigestellt werden.
6			x							Chambrelieu	Deux mécaniciens pour le rebroussement
7			x							Genève	correspondances en 3' entre La Plaine arr. xxh12 et dép. ICN xxh15 si même quai.
8						x				Baar	Während Zugersee Sperre ist bei der S1 mit Doppeltraktion (VP15) bei den Wendungen in Baar (Ankunft xx.57 / Abfahr xx.01) ein Springführer zwingend.
9									x	St. Margrethen	Anschluss S3 .23 auf ÖBB .25 perrongleich gewährleistet
10									x	Bettwiesen	Mit Taktverdichtung zum 30-Min. Takt der S10 ändern die Zustellbedingungen für Ölzüge ab Wil. Studienbericht zu Zustellungsablauf/Rangierfenster vorhanden.
11									x	Schaffhausen	Anschluss S8 an x.13 auf S24 ab x.15 am selben Perron sichergestellt
12									x	Winterthur - Wil	S12 Rollmateriallänge max. 150m (Gleislänge in Wil, Perronlänge Guntershausen)
13	x								x	Winterthur - Weinfelden	S24 Rollmateriallänge max. 200m (Doppelgleisnutzung in WF) Begleitung von Zügen mit 200m (Perronlänge Märstetten)
14									x	Ziegelbrücke	Anschluss S6 von Rapperswil (Ankunft 57) und RE nach Chur (Abfahrt 59): Perrongleicher Anschluss.